

# ATHEN & KULTURSCHÄTZE DER PELOPONNES

8-tägige Flugreise nach –Griechenland



In Griechenland nahm die kulturelle Entwicklung Europas ihren Anfang. Besonders in Mittelgriechenland und auf der Halbinsel Peloponnes finden Sie, eingebettet in eine bildhübsche mediterrane Landschaft, steinerne Zeugnisse einer einzigartigen Zivilisation vor. Mykene war die erste Hochkultur Europas, auf der Akropolis entstand die erste Demokratie, in Olympia wurden vor 2.700 Jahren schon sportliche Wettkämpfe in den unterschiedlichsten Disziplinen bestritten und im legendären Orakel von Delphi wurden die Geschicke der antiken Welt vorhergesagt. Auf dieser Rundreise erkunden Sie all diese Orte, wobei Sie bequem in 4-Sterne-Hotels residieren. Die Halbpension ist günstig zubuchbar! Ihr umfangreiches Rundreiseprogramm beinhaltet viele Höhepunkte: Sie verkosten griechischen Wein und erleben Athen auf einer Stadtbesichtigung, erkunden Epidaurus mit dem Heiligtum des Asklepios, sehen die Ruinenstadt Mystras und das byzantinische Kloster Hosios Lukas. Freuen Sie sich auf die paradiesische Insel des Pelops und staunen Sie über die antiken Griechen, deren Kultur Ihnen auf dieser Rundreise so nah und vertraut erscheint.

## Reisedaten

---

- 04.09.2024 bis 11.09.2024, 1.236,- €
- 05.09.2024 bis 12.09.2024, 1.236,- €
- 11.09.2024 bis 18.09.2024, 1.236,- €
- 17.09.2024 bis 24.09.2024, 1.236,- €
- 24.09.2024 bis 01.10.2024, 1.236,- €
- 25.09.2024 bis 02.10.2024, 1.236,- €
- 01.10.2024 bis 08.10.2024, 1.236,- €
- 03.10.2024 bis 10.10.2024, 1.196,- €
- 17.10.2024 bis 24.10.2024, 1.126,- €
- 22.10.2024 bis 29.10.2024, 999,- €

Anmeldeschluss: 31.05.2024

## Die Höhepunkte

---

- 8-tägige Flugreise mit Bus-Rundreise über die Halbinsel Peloponnes
- Ausgewählte 4-Sterne-Hotels
- Komplette Rundreise mit Akropolis, Olympia & Orakel von Delphi
- Buchen Sie bis zum 31.05.2024 zum Vorteilspreis und sparen Sie 300 € mit dem Aktionscode VRA3105.

## Inklusive

---

- Hin- und Rückflug nach/von Athen in der Economy Class mit Lufthansa, easyJet o. a., inkl. mindestens 20 kg Freigepäck
- Transfer Flughafen – Hotel – Flughafen
- Deutschsprachige Flughafenassistenten bei Ankunft in Athen
- 7 Übernachtungen in 4-Sterne-Hotels
- 7x Frühstück
- Gesamte Rundreise im modernen Reisebus ab/bis Athen u. a. mit den Stationen Athen, Mykene, Epidauros, Nafplio, Mystras, Kalamata, Olympia und Delphi
- Alle Eintrittsgelder gemäß Reiseverlauf
- Qualifizierte deutschsprachige Reiseleitung während der gesamten Rundreise ab/bis Athen

## Reiseverlauf

---

### 1 & 2 Tag: „Weiße Rosen aus Athen“ auf den Lippen

Nachdem Sie am Vortag in Athen gelandet sind, in Ihr Hotel eingekcheckt und zu Abend gegessen haben, sind Sie heute auf –Ihrer Stadt–besichtigung direkt mittendrin in der Wunderwelt antiker –Bauwerke. Die in Athen im 5. Jahrhundert v. Chr. entstandene attische Demokratie gilt als Begrün–derin einer vom Volk bestimmten Staatsgewalt. Sie staunen über das Panathinaiko–Stadion, den berühmten Austragungsort der wichtigsten Festlichkeiten des alten Athens. Auf dem bekann–ten Syntagma–Platz sehen Sie das Griechische Parlament sowie das Grabmal des unbekanntenen Soldaten, bevor Sie die Altstadt des mondänen Plaka–Viertels, das mit traditionellen Tavernen auf–wartet, erkunden.

Rund um die Ermou–Straße entdecken Sie die moderne und kosmopolitische Seite Athens. Über–wältigendes Wahrzeichen Athens und UNESCO–Welterbe ist die Akropolis, die Sie besichtigen wer–den. Die den Göttern geweihten Heiligtümer rufen lebendige Vor–stellungen an die altherwürdigen Griechen wach, die diese wuchtigen Steine gekonnt übereinander stapelten und kunstvoll form–ten. Schreiten Sie durch die Propyläen, den repräsentativen Torbau der Akropolis, zum Parthenon–Tempel und berauschen Sie sich an der Aussicht über die weiße Stadt. Klassische Schönheit strah–len auch die Mädchenfiguren des Erechtheion aus, die statt Säulen die Vorhalle stützen.

### 3. Tag: Peloponnes, die Wiege der europäischen Kultur

Die Halbinsel Peloponnes streckt sich wie die Hand Griechenlands weit ins Mittelmeer hinaus, um mit ihren vier Fingern nach Kreta zu greifen! Der Kanal von Korinth, eine schnurgerade Wasserstraße durch den Isthmus von Korinth, wurde endlich 1893 verwirklicht, obwohl schon Caesar Pläne für seinen Bau hatte.

Nach einem Fotostopp finden Sie sich auf der Peloponnes wieder, die von rauen unbewohnten Gebirgen, subtropischen Tälern und weitläufigen Sandstränden geprägt wird. Ein Aufenthalt in der heutigen UNESCO-Welterbestätte Epidauros kam einem antiken (K)urlaub gleich! Pilger aus ganz Griechenland besuchten die Kultstätte und vollzogen Kurrituale, jedoch etwas anderer Natur als heutzutage: Zunächst wurde dem Gott Apollon ein Opfer gebracht. Dann übernachtete der Kurgast beim sogenannten „Tempelschlaf“ im Heiligtum des Asklepios in der Hoffnung, dass ihm der Heilgott im Traum erscheint. Am nächsten Morgen verordnete ein Kur-Priester Anwendungen wie Bäder- und Entspannungskuren. Übernachtet wurde im Gästehaus, dessen Größe auf die große Bedeutung von Epidauros hinweist. Zur Therapie gehörten auch kulturelle Angebote wie ein Theater, das besonders gut erhalten ist und über eine phänomenale Akustik verfügt.

Auch die Ausgrabungsstätte und das UNESCO-Welterbe von Mykene offenbart Erstaunliches. Noch vor den antiken Griechen blühte und gedeihte hier eine reiche Kultur, die regen Handel im gesamten Mittelmeerraum betrieb. Der Untergang der mykenischen Zivilisation ist bis heute ungeklärt. Besonders eindrucksvoll sind die Reste der zyklopischen Ringmauer, die Schatzkammer des Atreus und das Löwentor: Der Eingang in die Stadt besteht aus massiven Monolithen und wird von zwei Löwen aus Stein bewacht.

Beim Spaziergang durch die Hafenstadt Nafplio mit ihrem venezianischen Flair entdecken Sie einen Meilenstein der Geschichte Griechenlands: In der Vouleftiko-Moschee tagte das erste griechische Parlament nach der osmanischen Herrschaft! Nach Jahrhunderten der Monarchie fand hier Griechenland wieder zur Demokratie zurück. Ihr Besuch der Festung Palamidi bietet Ihnen spektakuläre Aussichten.

#### **4. Tag: Durch Arkadien nach Mystras und Kalamata**

Ein raues, glückliches Hirtenvolk lebte von Alters her im bergigen Zentrum der Peloponnes. Arkadien wurde schon im Hellenismus zu einem Paradies stilisiert, in dem Glück, Frieden und Einklang mit der Natur vorherrschen.

Staunen auch Sie über die Harmonie dieser unvergleichlichen Landschaft auf Ihrer Fahrt Richtung Mystras. Hier erwarten Sie die Ruinen einer mächtigen byzantinischen Bergfestung, die zum UNESCO-Weltkulturerbe gehört und sich hoch oben entlang steiler Wege erstreckt – festes Schuhwerk ist durchaus empfohlen. Einst umkämpft von Kreuzrittern und Byzantinern konnte sich in Friedenszeiten eine blühende Stadt entwickeln, die zum Zentrum der Region wurde. Hier

stand der größte Palast außerhalb Konstantinopels und hier wurde der letzte byzantinische Kaiser gekrönt. Erst während der griechischen Freiheitskriege um 1825 wurde Mystras derart zerstört, dass die Stadt komplett aufgegeben wurde. Einige Kirchen sind gut erhalten und sogar noch bewohnt wie beispielsweise das Kloster Pantanassa, das mit seinen Wandmalereien beeindruckt.

Anschließend fahren Sie ans Meer nach Kalamata in Messenien, das für seine exquisiten Oliven bekannt ist. Genießen Sie freie Zeit in der Hafenstadt. Sehenswert ist u. a. die von fränkischen Kreuzrittern im 13. Jahrhundert erbaute Burg sowie die darunter befindliche Altstadt mit dem Nonnenkloster Kalogreon. Ein erlebnisreicher Tag macht hungrig, deshalb checken Sie in Ihrem 4-Sterne-Hotel im Raum Kalamata ein, wo Sie im Rahmen der zubuchbaren Halbpension ein weiteres Abendessen genießen.

## **5. Tag: Traumhafter Süden der Peloponnes**

Mit langen Fingern streckt sich die Peloponnes gen Süden in das Mittelmeer. Entspannen Sie heute in Kalamata oder entdecken Sie den westlichen der vier Finger auf einem zubuchbaren Ausflug.

Sie fahren nach Pylos an der Westküste der Peloponnes, das in einer Bucht liegt, die vom Meer durch das unbewohnte Eiland Sfaktiria geschützt ist und so einen Naturhafen bildet. In der Bucht fand die Schlacht von Navarino – eine große Seeschlacht gegen das Osmanische Reich – statt, durch die Griechenland seine Unabhängigkeit wiedererlangte.

In Pylos besuchen Sie das kolossale, im 16. Jahrhundert von den Osmanen erbaute Kastell, das lange Zeit die Einfahrt in die Bucht kontrollierte, und erleben bei spektakulären Ausblicken Geschichte hautnah. Sie fahren weiter entlang der Küste nach Süden und entdecken das hübsche Hafentädtchen Methoni, das schon bei Homer unter dem Namen Pedasos Erwähnung findet.

Unter venezianischer Herrschaft wurden die mächtigen Stadtmauern und die Burganlage erbaut. Dann erreichen Sie Koroni, das idyllisch zwischen Meer und Olivenhainen liegt. Wie Methoni war Koroni eines der „Augen der Republik Venedig“. Von hier konnten alle Galeeren und Handelsschiffe beobachtet werden und jedes Schiff hatte Anweisung hier zu halten, um über Piraten oder feindliche Schiffe zu berichten.

Nach diesem aufregenden Tag fahren Sie zurück nach Kalamata, wo Sie sich im Rahmen der optionalen Halbpension schon auf das Abendessen im Hotel freuen können.

## **6. Tag: Olympia, die legendäre Sportstätte des Altertums**

Einer der ganz besonderen Höhepunkte Ihrer Reise steht heute auf dem Programm. Sie sehen die antike Sportstätte Olympia (UNESCO-Weltkulturerbe) im Westen der Peloponnes. Bis ins 8.

Jahr-hundert vor Christus lassen sich die Wettkämpfe nachweisen. Während zunächst nur gegeneinan-der gelaufen wurde, folgten bald weitere Sportarten wie Pferderennen, Faustkampf, Speerwerfen und Weitsprung. Ursprünglich als Wettkämpfe von Kriegern unter voller Kriegsmontur entstanden, traten die Athleten alsbald nackt an und der sportliche Aspekt der Spiele trat hervor. Doch Olympia war weit mehr als das: Für das antike Griechenland spielte Olympia auch eine herausragende politi-sche, kulturelle und wirtschaftliche Bedeutung. Vereinbarungen wurden hier getroffen und Verträge ausgehandelt.

Im Heiligen Hain des Zeus können Sie die damalige Zeit nachempfinden. Durch einen Hohlweg und einen Torbogen schreitend, eröffnet sich Ihnen der Blick auf das Stadion, in dem die Läufer barfuß um den ersten Platz rannten, denn in der Antike gab es noch keinen Preis für den zweiten und den dritten Platz. An der 2004 errichteten über 10 Metern hohen Säule des Zeustempels können Sie die gigantische Größe des Heiligtums erahnen.

Ein spannendes Bauwerk findet sich auch westlich des Tempels: Die Werkstatt des Phidias, in der er eine 13 Meter hohe Zeusstatue aus Gold und Elfenbein, eines der Sieben Weltwunder der Anti-ke, die leider verschollen ist, erschuf. Lassen Sie diesen eindrucksvollen Ort auf sich wirken, bis Sie an der Westküste der Peloponnes Richtung Norden und hinter Patras über die imposante Seilbrücke, die den Golf von Korinth auf 2,5 km Länge überspannt, zurück aufs Festland fahren. Hier besuchen Sie ein Weingut und probieren köstlichen griechischen Wein, das „Blut der Erde“. Nach der Verkostung solch edler Tropfen werden Sie Udo Jürgens sicher noch besser verstehen können.

## **7 & 8. Tag: Das Orakel von Delphi, der Ort antiker Prophezeiungen**

In der idyllischen Bergwelt, am Fuße des Parnassus, liegt der Nabel der antiken griechischen Welt, das Orakel von Delphi. Vor allen wichtigen Unternehmungen, wie Kriegen oder der Gründung von Kolonien, reisten die Griechen von weither an, um das Orakel zu befragen. Dadurch erlangte es entscheidenden politischen Einfluss. Die einzige Frau, die Zutritt hatte, war die Priesterin selbst, die das Orakel aussprach. Sie saß in der heiligsten Kammer des Apollon-Tempels, dessen Grundfes-ten und Säulen Sie heute bewundern, über einer Erdspalte, der berausende Dämpfe entström-ten, und erhielt ihre Visionen in einer Trance. So soll Ödipus vorausgesagt worden sein, dass sein Sohn ihn töten und seine Frau heiraten werde. Und so soll Sokrates vom Orakel als der weiseste Mann der Welt bezeichnet worden sein.

Neben diesen Legenden gehen rationale Erklärungsansätze davon aus, dass die häufige Richtigkeit von delphischen Weissagungen mit der Tatsache zusammenhing, dass es sich bei Delphi um das wichtigste kommunikative Zentrum des antiken Griechenlands handelte, die Priester gut vernetzt waren und so manche geschichtliche Wendung vorhersehen konnten. Schlendern Sie über die Heilige Straße des UNESCO-Welterbes und staunen Sie über die Funda-

mente der vielen Schatzhäuser, bis Sie den Apollon-Tempel selbst erreichen. Auch das Theater gewährt einen guten Einblick in die Welt von damals. Hier und im Stadion wurden mu-sische und sportliche Wettbewerbe ausgetragen, die nach den Olympischen Spielen die zweitwichtigsten „Sportveranstaltungen“ des antiken Griechenlands gewesen sind.

Die Geschichte tausend Jahre später ist ebenfalls beeindruckend: Zu diesem Schluss kommen Sie bei der anschließenden Besichtigung des Klosters Hosios Lukas, UNESCO-Welterbe und eines der drei bedeutendsten byzantinischen Sakralbauten in Griechenland. Das Lukaskloster wurde im 10. Jahrhundert zunächst als Eremitage gegründet und dann mit finanziellen Mitteln aus Byzanz zur Kirche ausgebaut, wobei antike Steinquader aus Delphi verwendet wurden.

Abends reisen Sie zurück nach Athen, von wo aus Sie am nächsten Tag mit viel neuem Wissen im Gepäck wieder in die Heimat fliegen.

Änderung der Programmreihenfolge vorbehalten.

## Unterkünfte

---

7 Übernachtungen in für Sie ausgewählten 4-Sterne-Hotels

- 3 Übernachtungen in Athen, z. B. im Hotel Ilissos
- 1 Übernachtung im Raum Tolo/Nafplio, z. B. im Hotel John & George
- 2 Übernachtungen im Raum Kalamata, z. B. im Hotel Akti Taygetos
- 1 Übernachtung im Raum Delphi, z. B. im Anemolia Mountain Resort

Alle Hotels verfügen über Rezeption, Lobby, Restaurant und Bar sowie kostenfreies WLAN in den öffentlichen Bereichen

Unterbringung im Doppelzimmer ausgestattet mit Bad oder Dusche/WC, Klimaanlage, TV und Te-lefon

## Termine & Preise

---

## Inklusiv & Optional

---

### Inklusive:

- Hin- und Rückflug nach/von Athen in der Economy Class mit Lufthansa, easyJet o. a., inkl. mindestens 20 kg Freigepäck
- Transfer Flughafen – Hotel – Flughafen
- Deutschsprachige Flughafenassistenten bei Ankunft in Athen
- 7 Übernachtungen in 4-Sterne-Hotels
- 7x Frühstück
- Gesamte Rundreise im modernen Reisebus ab/bis Athen u. a. mit den Stationen Athen, Mykene, Epidauros, Nafplio, Mystras, Kalamata, Olympia und Delphi
- Alle Eintrittsgelder gemäß Reiseverlauf
- Qualifizierte deutschsprachige Reiseleitung während der gesamten Rundreise ab/bis Athen

### Optional:

Im Buchungsprozess wählbar

- Halbpension 89,- €
- Ganztagesausflug „Festungen & Küstendörfer“ 49,- €

### EU-Pauschalreiserichtlinie:

Nach Artikel 251 EGBGB informieren wir alle Reisenden vor der Buchung über ihre grundlegenden Rechte bei einer Pauschalreise. Das Formblatt mit allen Informationen des Reiseveranstalters finden Sie nachfolgend: [Formblatt zur Unterrichtung des Reisenden bei einer Pauschalreise nach § 651a des Bürgerlichen Gesetzbuchs](#)



## Reiseveranstalter

---



### **trendtours Touristik**

trendtours ist als führender Direkt-Reiseveranstalter Deutschlands seit über 15 Jahren mit ganzem Herzen bei der Sache: Von der Busreise über Flugreisen bis zur Schiffsreise, vom (K)urlaub bis zur Kreuzfahrt, von der Erlebnisreise bis zum Erholungs-Urlaub und vom Italien-Erlebnis bis zur abenteuerlichen Asienreise finden Sie bei uns die verschiedensten Traumreisen!

## Ihr Ansprechpartner

---

Mo-So und an Feiertagen: 7-21 Uhr

Telefon: 06196 7800 311

E-Mail: [vrn@trendtours.com](mailto:vrn@trendtours.com)

Diese Reise online ansehen oder buchen: <https://www.vrm-reisen.de/reise/athen-kulturschaetze-der-peloponnes/>